



Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo oder Das Gasthaus zu Terracina

Kähler, Willibald

13.12.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 13. Dezember 1903.

20. Vorstellung im Abonnement C.

Cavalleria rusticana

(Sizilianische Bauernlehre).

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Santuzza, eine junge Bäuerin	Hilba Schoene.
Turiddu, ein junger Bauer	Friedrich Carlen.
Lucia, seine Mutter	Betty Kosler.
Alfio, ein Fuhrmann	Joachim Kromer.
Vola, seine Frau	Helene Brandes a. G.

Geistliche, Landleute, Bettelvolk, Kinder.

Die Handlung spielt in einem sizilianischen Dorfe. — Zeit: Gegenwart.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Hierauf:

Fra Diavolo.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Auber.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen Marchese von San Marco	Emil Banderstetten.
Lord Koolburn, ein reisender Engländer	Georg Witt. Bruno Bernhard.
Pamella, seine Gemahlin	Hugo Bojfin.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Helene Brandes a. G.
Matteo, Wirt	Karl Marx.
Berline, seine Tochter	Alfred Sieder.
Giacomo } Gefährten der Marchese	Adolf Peters.
Beppo }	Heinrich Geisel.
Ein Soldat	Felix Krause.
Francesco, Berlinen's Bräutigam	
Ein Müller	

** Fra Diavolo Eduard Göbel vom Hoftheater in Hannover
** Pamella Frieda Sawliczek vom Hoftheater in Altenburg } als Gäste.

Bewohner von Terracina. — Ort der Handlung: Ein Dorf bei Terracina.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7 1/2 Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Nach der 1. Oper findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Luise Gladniger. — Beurlaubt: Hermann Jacobi.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 8.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe	M. 2.— per Platz
3. und 4. Reihe	7.— " "	(einschl. Proszeniumstoge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Sperreiß im Parkett	4.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "		
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Stehplatz im Parkett	3.50 " "
Loge II. Rang, 2 u. 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.50 " "
		Galerieloge	1.50 " "
		Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: **Vormitt. von 10—1 Uhr** und **Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreiß an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberger-Straße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 7 1/2 Uhr. **Neues Theater** im Rosengarten.

Hasemann's Töchter.

Original-Volksstück in 4 Akten von Adolf L'Arronge.

Montag, den 14. Dezember 1903. Im Hoftheater. 20. Vorstellung im Abonnement A.

DER STROM.

Drama in 5 Aufzügen von Max Halbe.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdrucker.